

Pressemitteilung

Direktion für Kommunikation

Ref: 202d10

Tel. +33 (0) 3 88 41 25 60

Fax +33 (0) 3 88 41 39 11

Internet: www.coe.int/de

e-mail: pressunit@coe.int



47 Mitgliedsstaaten

Albanien
Andorra
Armenien
Aserbaidschan
Belgien
Bosnien und Herzegowina
Bulgarien
Dänemark
Deutschland
"Die ehemalige
jugoslawische Republik
Mazedonien"
Estland
Finnland
Frankreich
Georgien
Griechenland
Irland
Island
Italien
Kroatien
Lettland
Liechtenstein
Litauen
Luxemburg
Malta
Moldau
Monaco
Montenegro
Niederlande
Norwegen
Österreich
Polen
Portugal
Rumänien
Russland
San Marino
Schweden
Schweiz
Serbien
Slowakei
Slowenien
Spanien
Tschechische Republik
Türkei
Ukraine
Ungarn
Vereinigtes Königreich
Zypern

Anti-Folter-Komitee des Europarates veröffentlicht Bericht über Österreich

Straßburg, 11.03.2010 – Das Komitee zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe (CPT) des Europarates hat heute den [Bericht](#) über seinen im Februar 2009 durchgeführten Besuch in Österreich veröffentlicht sowie die [Stellungnahme](#) der österreichischen Regierung. Beide Dokumente wurden auf Antrag der österreichischen Behörden veröffentlicht.

In seinem Besuchsbericht geht das CPT auf die Maßnahmen ein, die die österreichischen Behörden als Reaktion auf die vom Komitee nach den letzten Besuchen ausgesprochenen Empfehlungen ergriffen haben. In diesem Zusammenhang wurde besonders auf die Behandlung der von der Polizei festgenommenen Personen eingegangen sowie auf die Haftbedingungen, unter denen Ausländer in Polizeigewahrsam gehalten werden. Das CPT befasste sich ebenfalls ausführlich mit verschiedenen Fragen zu Strafvollzugsanstalten, u. a. der Situation von minderjährigen Häftlingen. Darüber hinaus geht es in dem Bericht um Besuche in einer zivilen psychiatrischen Klinik und – zum ersten Mal in Österreich – in einer sozialen Pflegeeinrichtung für Menschen mit Lernbehinderungen.

Der Bericht des CPT sowie die Stellungnahme der österreichischen Regierung sind auf der Internetseite des CPT auf Deutsch und Englisch verfügbar: <http://www.cpt.coe.int>.

Wenn Sie unsere Pressemitteilungen per Mai empfangen wollen, wenden Sie sich bitte an: Council.of.Europe.Press@coe.int

Der Europarat wurde 1949 mit dem Ziel gegründet, Demokratie und Menschenrechte auf dem ganzen Kontinent zu fördern. Er gibt zudem Antworten auf die sozialen, kulturellen und rechtlichen Herausforderungen, die sich in den 47 Mitgliedsstaaten stellen.